

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 22 (1896)
Heft: 29

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.



K. L. i. B. Das hat die Natur eben sehr weise eingerichtet, daß auch ein eingerissiger Mensch die Herzerweiterung bekommen kann. **Fredl Grütz** — **H.**

Tenor in St. G. Fritz Curti ist allerdings ein schweizer Komponist. Seine japanische Märchenoper „Olli-Dtee“ ist unlängst mit Erik Wedekind in der Titelrolle in Dresden mit gutem Erfolg aufgeführt worden. Vielleicht läßt sich kommen den Winter auch eine schweizer Theaterdirektion herbei, den Einakter des begabten Landmannes einzuführen zu lassen. — **R. S.**

I. Z. „Fischgeschmack“ auf „Häss“ zu reimen, — diese „Geschmackade“ ist eben nur ein lyrischer Meister vom Stuhl gestaltet. Der Papierkorb läßt den Autor grüßen. — **Akteon.** Das hätte uns gerade noch gefehlt: eine „Farmtolonie für weibliche Trunkenbolde.“ So weit wie die Temperanzler in England sind wir glücklicherweise noch nicht. Im Übrigen fahren Sie nur ruhig fort, dem Betreffenden ein Dorn im Auge zu sein, was besser ist als einen Dorn im Fuß haben. — **L. M. i. B.** Keine Entscheidungen weisen im Jahre 1895 die Kantone Uri, Unterwalden und Wallis auf. Dort müssen Sie also Umßau halten. — **W. G. 7.** „Den Dilettanten gehört die Welt“; wohl möglich, daß diese Thatfache dazu beiträgt, daß sich in neuerer Zeit so viele aus

diefer Welt in'sjenige Privatleben zurückziehen. — **W. i. B.** Sehr gerne aufgenommen. Schönen Dank und Gruß. — **Rothorn.** Auf einer so hohen Berge sollte man keinen so niederen Standpunkt einnehmen. — **J. i. M.** Wünschen Ihnen von Herzen, daß Sie jetzt wirklich keine Zeit mehr haben und dann im Herbst fröhlich wieder kommen. — **E. W. i. S.** Wenn beim Kreuzspiel jeder Partei nur noch wenige Punkte fehlen, so gewinnt eine Weisung das Spiel, wenn der Spieler sich unter Vorbehalt, daß dieselbe gut sei, bedankt und keine Karte beilegt. Einiges Weiteres wäre Drôlerie. — **M. N. i. U.** Kommt nur schaarenweise an das Küsnachter Turnfest, man wird schon sehen, was unser Landwein leistet. — **Origenes.** Wenn der Basilist anfängt die Zähne zu fletschen, werden wir Sie ihm zur Bekämpfung opfern müssen. Halten Sie sich gefüret bereit. — **Peter.** Auch wieder etwas, aber im Gange keine besondere Ernte. Gruß. — **Z. i. J.** Das Gedicht: „O Rosen, ihr heiligen Rosen“ war von Elias Rothwest. — **Verschiedenen.** Anonymus wird nicht berücksichtigt.

Die berühmten Bicyclettes **Gladiator** sind bei **J. Beguin**,
112 Militärstrasse, Zürich III, zu haben.
83-26

OETTINGER & C°, ZÜRICH Bestassortirtes Modehaus
SOMMER Blousen-, Costum- u. Japon-stoffe in Seide, Mohair, Grenadines etc., ebenso Herrenkleiderstoffen Damen- und Kinder-Confection u. Blousen
Compl. Staff zu hochfeinem Phant. - Damenkleid Fr. 7.50



vormals Cosulich-Sitterding

Kassenfabrik

Höttingerstrasse 28, Zürich.
Geld- u. Bücherschränke, Kassetten,
17 Geldkörbe etc. (O F 38 32)

Garantirt rein

ausgelaß. Schweinefett 10 Ko. Fr. 10.90
Magerspeck 10 > > 11.50
feinste Schinken 10 > > 11.60
Kernschinken extra zart
und mager 10 > > 13.20
Schüfeli, Rippeli 10 > > 12.20

J. Winiger, Boswyl (Aargau).
129 Filialen: H 2900 Q
A. Winiger, Rösslihalde, Rapperswyl.
P. Joho-Winiger, Muri (Aargau).

„Der Nebelpalter“

Illustrirtes Schweizer. Witzblatt
Abonnement per Quartal 3 Fr.

Preisgekrönt 18-52

P. F. W. Barellie's
Universal

Magen-Pulver

beseitigt sofort alle Schmerzen und Be-schwerden. — Auskunft unentgegnetlich!

Proben gratis gegen Porto,

vom Haupt-Dépot

P. F. W. Barella,

Berlin S. W., Friedrichstrasse 220.
Mitglied med. Gesellsch. von Frankr.

In Schachteln à Fr. 2. — und Fr. 3. 20.

Dé pôts:

Zürich: Apotheke von L. Baumann
bei der Sihlbrücke,
Apotheke zur Post am Kreuzplatz
Neumünster.

Zürcher Kantonturnfest in Küsnacht

Sonntag und Montag, 19. und 20. Juli

Grosse 3000 Personen fassende Festhütte in prächtigster Lage.

Vortreffliche Landweine, gute Küche.

Bankette Sonntag Mittag, Sonntag Abend und Montag Mittag à Fr. 2. — p. C.

Jeden Nachmittag 2 Konzerte.

Festmusiken:

„Concordia“ Zürich und „Eintracht“ Küsnacht.

Turner-Productionen, Männer- und Töchterchöre.

Eintrittspreise: Tagesbillete à Fr. 1. — Billete für einmaligen Eintritt 50 Cts.



126/3

Bad und Luftkurort.

Sonnige geschützte Lage, 1434 m über Meer. Saison 15. Juni bis Ende September. Pensionspreis: Juni und September 3 Frs. 50 Cts. Juli und August 4 Fr. Zimmer von 1 Fr. an.

Stark eisenhaltige Mineralquelle

(gipsfrei). Unübertroffen gegen Rheumatischen aller Art. Nervenkrankheiten, überraschend gegen Blutarmuth, sowie Lungenkrankheiten. Douchen neuester Konstruktion. Elektrische Beleuchtung. Billard. Telegraph und Telephon. Prospekte gratis und franko.

C. Schmutz.



1922

Der „Gastwirt“
Fachblatt der Schweizer Wirths & Hoteliers.
Per 6 Monate Fr. 3. —



Weltert & Cie. Sursee.

Hauptfiliale Zürich III

Ecke Badenerstrasse - Langstrasse.
Filialen in: 24-26

Basel, Bern, Lausanne, Luzern.

MEDAILLEN:

Weinfelden — Luzern — Nizza
1873 1881 1884

Diplom und Ehrenmeldung Zürich 1883,
Luzern etc.